

Protokoll zur Auftaktveranstaltung der Öffentlichkeitsbeteiligung der Sportentwicklungsplanung Bielefeld am 07. Mai 2025 um 18:30 Uhr

Titel: Auftaktveranstaltung zur Öffentlichkeitsbeteiligung – Sportentwicklungsplanung (SEP) Bielefeld

Datum: 07. Mai 2025, 18:30 Uhr

Ort: Online (Zoom)

Veranstalter: beratungsPUNKTsport GmbH und das Sportamt Bielefeld

Mitwirkende: Prof. Dr. Lutz Thieme, Dr. Sören Wallrodt, Klara Single & Klaus Böhm, Alexander Budde, Sebastian Bunzel

Teilnehmende: 65

1. Begrüßung und Vorstellung der Beteiligten

Zu Beginn der Veranstaltung wurden alle Teilnehmenden begrüßt und die mitwirkenden Personen vorgestellt. Im Rahmen einer kurzen Umfrage wurden Alter, Geschlecht, Stadtbezirk sowie die am häufigsten ausgeübte Sportart der Teilnehmenden erfasst, um einen ersten Überblick über die Zusammensetzung der Anwesenden zu gewinnen.

Ziel der Veranstaltung war es, die Öffentlichkeit über den aktuellen Stand der Sportentwicklungsplanung (SEP) in Bielefeld zu informieren, die bisherigen Ergebnisse aus Befragungen zu präsentieren und zur aktiven Mitwirkung an der kooperativen Planung aufzurufen.

2. Agenda der Veranstaltung

Die zentralen Punkte der Veranstaltung waren:

- Was ist die SEP Bielefeld und was soll erreicht werden?
- Was sind die zentralen Ergebnisse der durchgeführten Umfragen?
- Welche Themen ergeben sich aus den Ergebnissen für die Öffentlichkeitsbeteiligung?
- Wie geht es konkret weiter?

3. Überblick zur SEP Bielefeld

Es wurde der methodische Ablauf der SEP vorgestellt:

- **LP1:** Bestandsaufnahme
- **LP2:** Befragungen (Bevölkerung, Vereine, Interviews)
- **LP3:** SWOT-Analyse
- **LP4:** Kooperative Planung (Workshops, Maßnahmen)
- **LP5:** Prozessbegleitung

4. Ergebnisse der bisherigen Befragungen

- **Geschlossene Befragung:** 3.409 TeilnehmerInnen (repräsentative Aussagen zur sportlich aktiven Bevölkerung, Zufriedenheit, Stadtteile, Sportarten)
- **Offene Befragung:** 2.593 TeilnehmerInnen (Themen: Sport von Kindern/Jugendlichen, Menschen mit internationaler Familiengeneration, Wünsche und Ideen)
- **Vereinsbefragung:** bislang ca. 100 Vereine (laufend) (Sportangebote, Probleme, Bewertung von Sportamt/Stadtsportbund)

Insgesamt nahmen über 6.000 Personen teil. Die Zufriedenheit mit Sport- und Bewegungsmöglichkeiten wurde nach Stadtteilen, Sportstättenarten, Altersgruppen, Sportarten und anderen Kriterien analysiert, wie in der angehängten Präsentation einzusehen ist.

Beispiele aus den Rückmeldungen der BürgerInnen:

- Wunsch nach frei zugänglichen Angeboten wie „Sport im Park“
- Ausbau von Boulderhallen, Padeltennis, Beachvolleyball
- Kritik an langweiligen Spielplätzen, Vorschläge für kreativere Räume
- Forderung nach neuen Hallenkapazitäten und wohnortnahen Bewegungsräumen

5. Themen für die Öffentlichkeitsbeteiligung

Die Auswertung der Befragungen ergab folgende mögliche vorläufige Themen für die Workshop-Phase:

- Wohnortnahe Angebote im öffentlichen Raum
- Sportstätten (z. B. Hallen, Plätze)
- Unterrepräsentierte Gruppen im Sport
- Ehrenamt im Sport
- Fehlende/gewünschte Sportangebote
- Kooperationen (z. B. Schule/Verein)
- Leistungs- und Spitzensport
- Sportförderung und Infrastruktur

6. Weitere Planung und Beteiligungsmöglichkeiten

Für die nächste Phase sind mehrere Workshops pro Thema geplant – mindestens der erste Workshop jedes Themas wird in Präsenz in Bielefeld stattfinden. Ziel ist die gemeinsame Entwicklung von Maßnahmen auf Basis eines geteilten Problemverständnisses. Die Workshops starten mit inhaltlichen Inputs auf Grundlage der Befragungsergebnisse.

Die Teilnehmenden wurden aufgerufen, sich bei Interesse an Workshops zu beteiligen. Die ersten Workshops starten voraussichtlich im Juni, der Großteil nach den Sommerferien Ende August. Die finalen Themen der Workshops werden per E-Mail mitgeteilt und Interessierte erfahren, wie sie sich dafür anmelden.

7. Abschluss

Zum Ende der Veranstaltung wurde auf die Möglichkeit hingewiesen, Fragen im Nachgang per Mail zu stellen. Die Präsentation steht den Teilnehmenden der Veranstaltung sowie den Personen, die nicht teilnehmen konnten, zur Verfügung.

Anlage:

Präsentation der Veranstaltung

Sportentwicklungsplanung Bielefeld

Auftaktveranstaltung zur Öffentlichkeitsbeteiligung

Prof. Dr. Lutz Thieme

Dr. Sören Wallrod

Klara Single

Klaus Böhm (Sportamtsleiter)

Alexander Budde (Sportamt)

Sebastian Bunzel (Sportamt)

Agenda

- Was ist die SEP Bielefeld und was soll **erreicht werden**?
- Was sind die **zentralen Ergebnisse** der durchgeführten Umfragen?
- Welche **Themen** ergeben sich aus den Ergebnissen für die Öffentlichkeitsbeteiligung?
- Wie machen wir **konkret weiter**?

Sie sind gefragt!

- Wie alt sind Sie?
- Welches Geschlecht haben Sie?
- Sind Sie Mitglied in einem Sportverein?
- In welchem Stadtteil wohnen Sie?
- Welche Sportart betreiben Sie überwiegend?

Was ist die SEP Bielefeld und was soll **erreicht werden**?

SEP ABLAUF

Was sind die **zentralen Ergebnisse** der durchgeführten Umfragen?

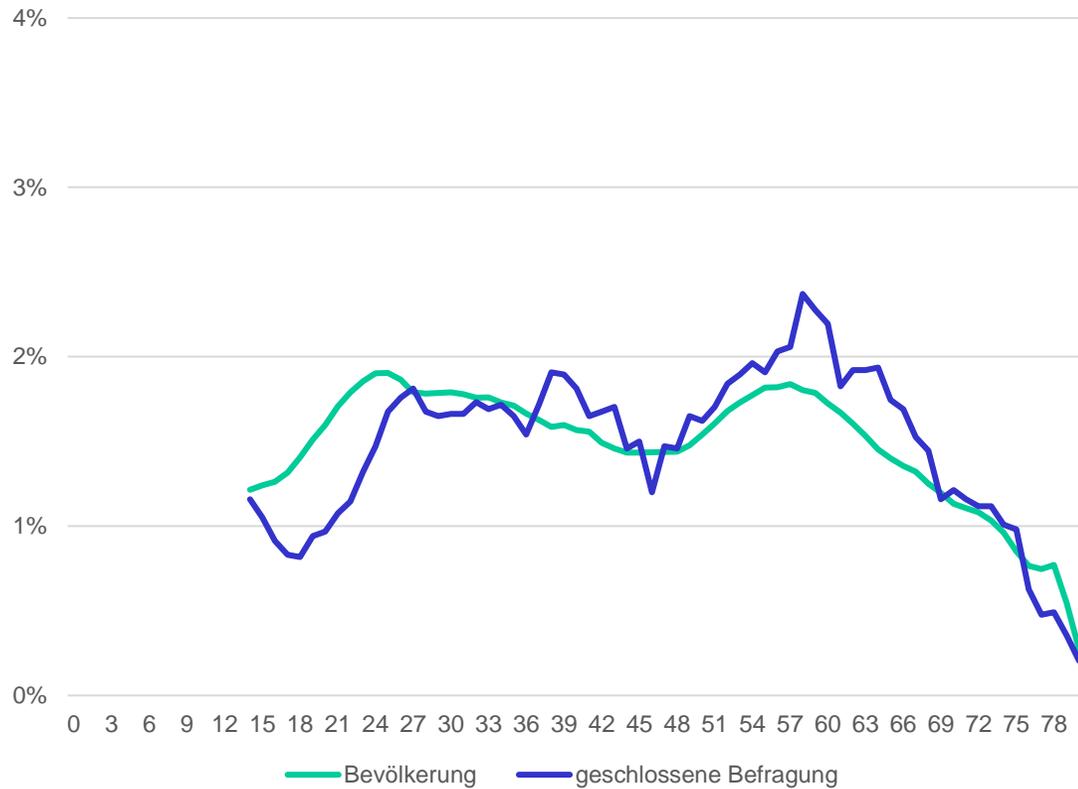
ERGEBNISSE UMFragen

Übersicht der durchgeführten Online-Befragungen

- Geschlossene Befragung (abgeschlossen): 3.409 TeilnehmerInnen
 - Repräsentative Befragung für die sportlich aktive Bevölkerung
 - Aussagen z.B. zur Zufriedenheit in den Stadtteilen, betriebenen Sportarten
- Offene Befragung (abgeschlossen): 2.593 TeilnehmerInnen
 - Fokussierte Befragung
 - Aussagen zu Sport bei Kindern & Jugendlichen sowie Menschen mit internationaler Familiengeschichte; relevant für Wünsche und Anregungen zu bestimmten Themen
- Vereinsbefragung (laufend): 100 Vereine
 - Möglichst viele Bielefelder Vereine, aber auf jeden Fall alle mitgliederstarken Vereine
 - Sportangebot, Probleme der Vereine, Bewertung der Arbeit des Sportamts und des Stadtsportbunds

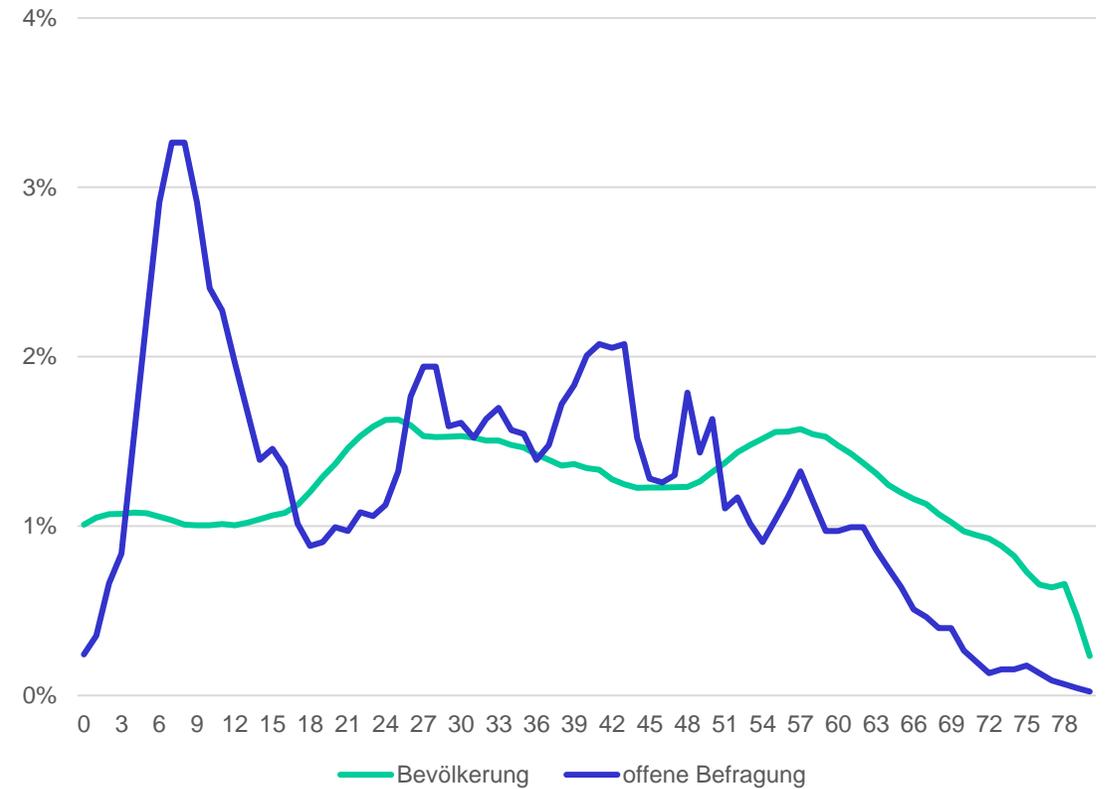
Über 6.000
TeilnehmerInnen
~2.000 Stunden

Geschlossene Befragung (Nov/Dez `24)



Befragung für Personen ab 14 Jahren

Offene Befragung (Feb/Apr `25)



ohne Altersbeschränkung

ZUFRIEDENHEIT

Zufriedenheit

Zufriedenheit <u>allgemein</u>	N	Median	Mittelwert	sehr zufrieden	eher zufrieden	teils-teils	eher unzufrieden	sehr unzufrieden
... in der Stadt	3.165	4	3,7 ↗	16,6%	46,5%	27,5%	7,3%	2,1%
... im Stadtteil	2.986	4	3,9 →	25,8%	47,2%	20,1%	5,4%	1,5%

Skala: 1 = "sehr unzufrieden", 3 = "teils teils"; 5 = "sehr zufrieden"

Zufriedenheit <u>Sportangebot</u>	N	Median	Mittelwert	sehr zufrieden	eher zufrieden	teils-teils	eher unzufrieden	sehr unzufrieden
... in der Stadt	2.774	4	3,6 ↗	13,7%	46,8%	29,4%	8,4%	1,8%
... im Stadtteil	2.678	3	3,4 →	11,9%	37,6%	32,0%	14,9%	3,5%

Skala: 1 = "sehr unzufrieden", 3 = "teils teils"; 5 = "sehr zufrieden"

↗ = besser als in anderen Städten

→ = ähnlich wie in anderen Städten

Zufriedenheit

Zufriedenheit <u>in der Stadt</u>	N	Median	Mittelwert	sehr zufrieden	eher zufrieden	teils-teils	eher unzufrieden	sehr unzufrieden
Sporthallen	2.109	3	3,3 ↗	9,1%	35,9%	31,3%	18,4%	5,2%
Sportplatz	1.838	3	3,4 ↗	10,2%	39,8%	31,2%	14,3%	4,5%
Schwimmhallen	2.543	3	3,2 ↗	12,1%	33,2%	23,9%	21,7%	9,2%

Skala: 1 = "sehr unzufrieden", 3 = "teils teils"; 5 = "sehr zufrieden"

Zufriedenheit <u>im Stadtteil</u>	N	Median	Mittelwert	sehr zufrieden	eher zufrieden	teils-teils	eher unzufrieden	sehr unzufrieden
Sporthallen	2.021	3	3,2 ↗	11,4%	32,9%	30,2%	19,0%	6,6%
Sportplatz	1.827	4	3,3 →	13,3%	37,4%	26,4%	16,6%	6,2%
Schwimmhallen	2.449	3	3,0 ↗	13,6%	26,8%	19,7%	23,1%	16,8%

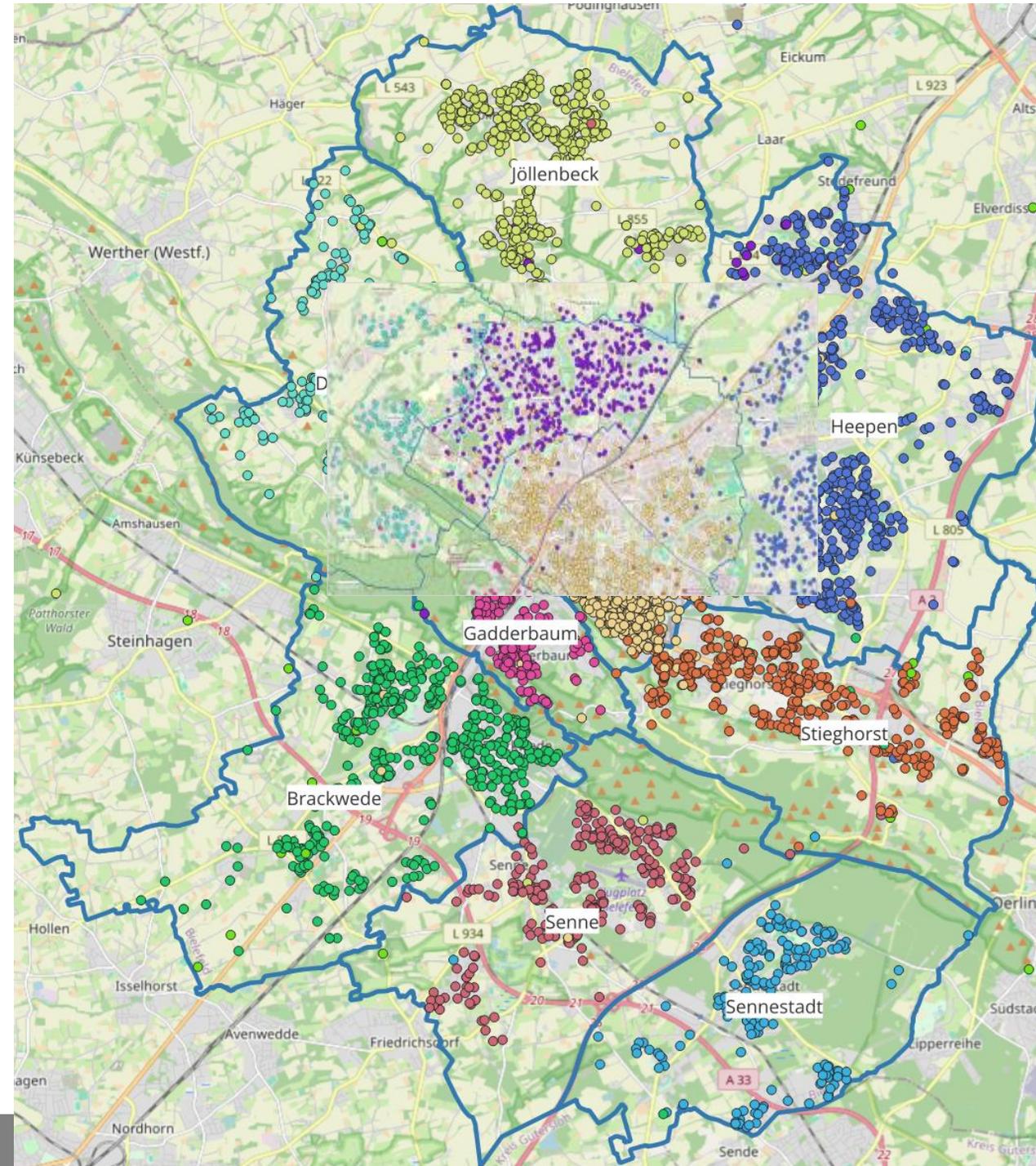
Skala: 1 = "sehr unzufrieden", 3 = "teils teils"; 5 = "sehr zufrieden"

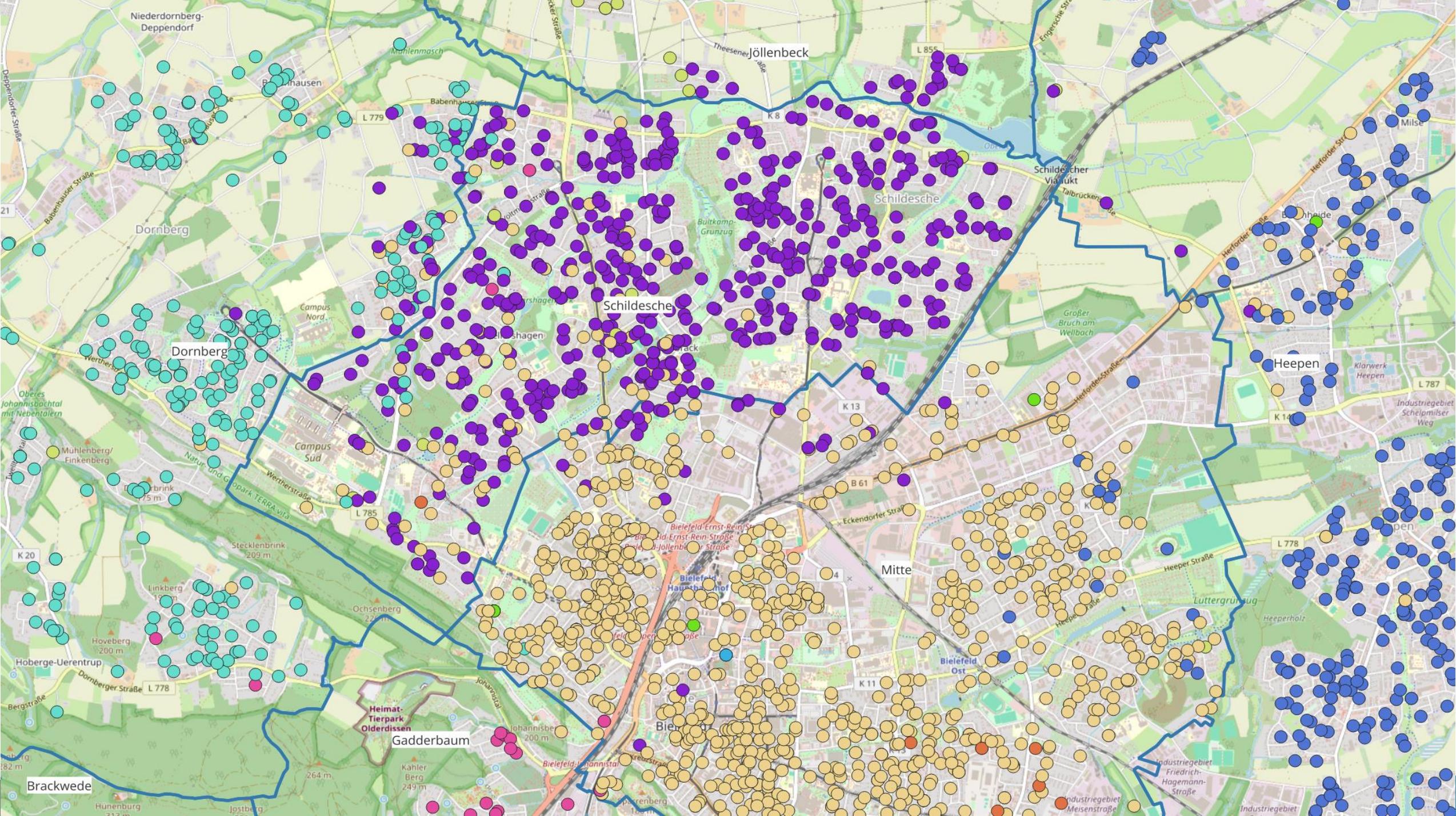
↗ = besser als in anderen Städten

→ = ähnlich wie in anderen Städten

TeilnehmerInnen der Befragung

Stadtbezirk	Gesamt	Geschlossene Befragung	Offene Befragung
Brackwede	560	364	196
Dornberg	463	265	198
Gadderbaum	168	115	53
Heepen	696	425	271
Jöllenbeck	755	241	514
Bielefeld Mitte	1.510	864	646
Schildesche	753	442	311
Senne	266	184	82
Sennestadt	203	154	49
Stieghorst	459	297	162
außerhalb der Stadt	92	4	88
weiß ich nicht genau	60	37	23
ohne Angabe	17	17	0
Gesamt	6.002	3.409	2.593



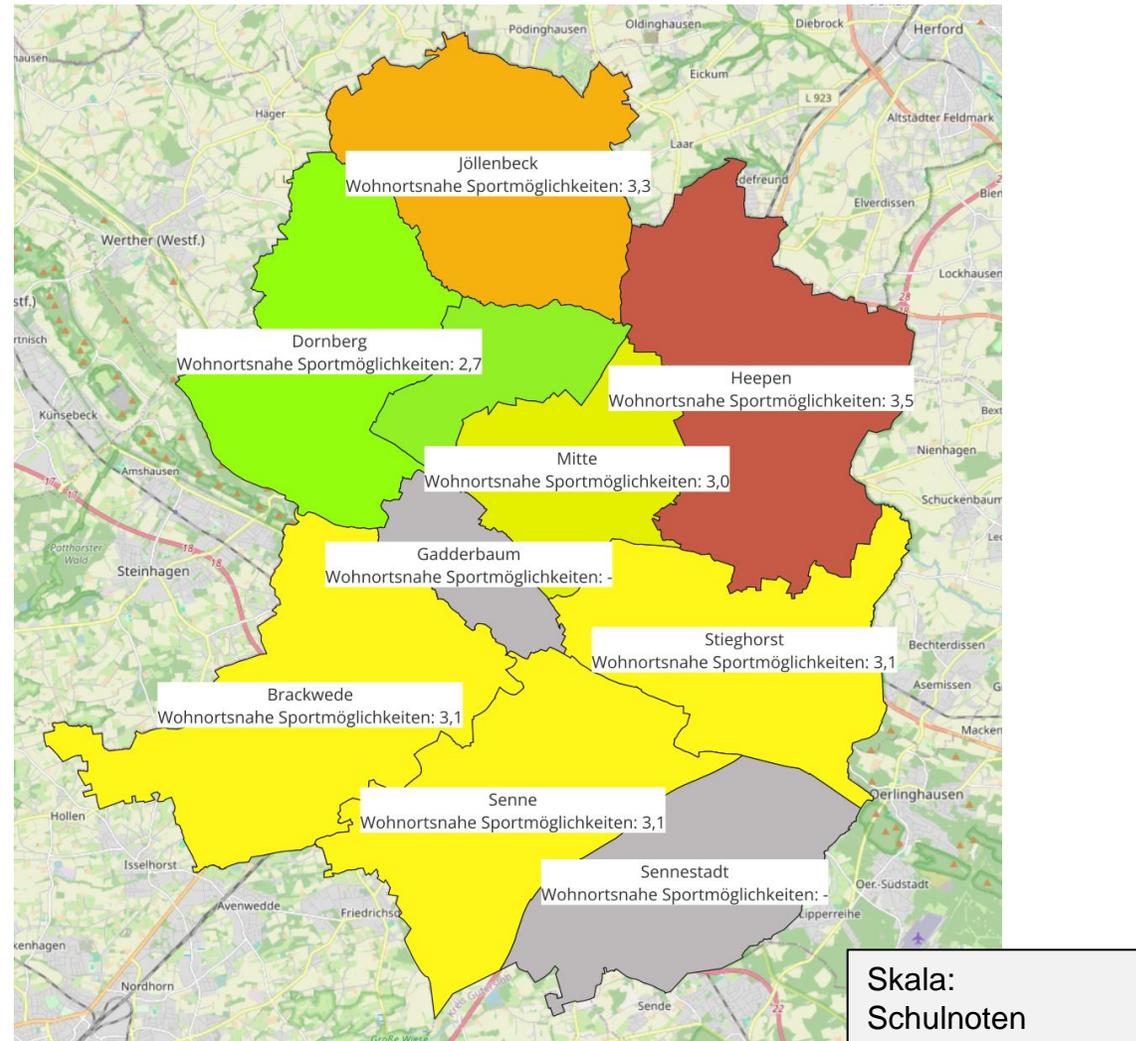


Zufriedenheit nach Stadtteilen

Stadtbezirk	Sporthallen	Sportplätze	Schwimmbäder
Gadderbaum	3,4	3,5	3,4
Senne	3,4	3,6	3,0
Sennestadt	3,4	3,5	3,0
Heepen	3,3	3,5	3,3
Bielefeld Mitte	3,3	3,2	3,1
Brackwede	3,2	3,5	3,4
Schildesche	3,2	3,4	2,4
Dornberg	3,1	3,3	3,3
Jöllenbeck	3,1	3,4	1,9
Stieghorst	3,1	3,1	2,7
Gesamt	3,2	3,3	3,0

Skala: 1 = "sehr unzufrieden", 3 = "teils teils"; 5 = "sehr zufrieden"

Bewertung wohnortnaher Sport- und Bewegungsmöglichkeiten für Kinder im öffentlichen Raum



Verbesserungsvorschläge für das Wohnumfeld

Angebote für kleinere Kinder

Nicht genügend Hallenkapazitäten

Bessere Spielplätze, öffentliche Fußballplätze, in der Nähe haben wir keinen Park oder Spielfläche

Urzeiten, an unterschiedlichen Tagen

Volleyball verein in der nähe

es gibt zu wenig möglichkeiten für die kinder, sich sportlich UND geschützt zu bewegen. es muss mehr sporthallen geben

es gibt zu wenig sporthallen und zu wenig geschützte öffentliche räume

Mehr Sporthallen

Es gibt nicht allzu viele Möglichkeiten, um beispielsweise außerhalb eines Vereins Fußball zu spielen o.ä. Die wenigen Plätze sind oft durch andere Gruppen belegt, die für sich bleiben möchten.

mehr Schwimmangebote

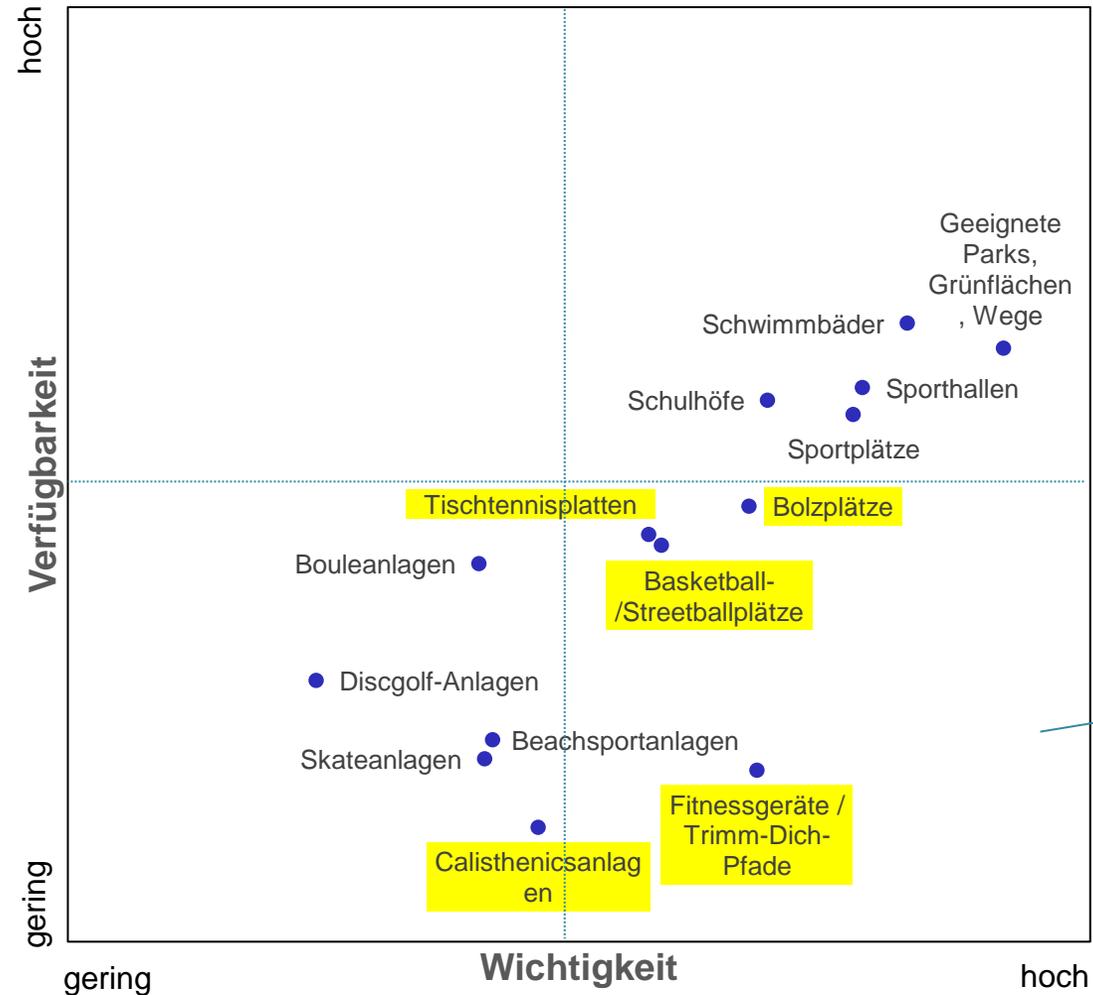
Nicht alles möglich

mehr Übungszeiten im Sportverein

Mehr Spielplätze, mehr Angebote von Sportvereinen



Wichtigkeit und Verfügbarkeit von Orten in Brackwede



Ist die Wichtigkeit hoch, aber die Verfügbarkeit gering, besteht Handlungsbedarf

SPORTARTEN

Sportarten

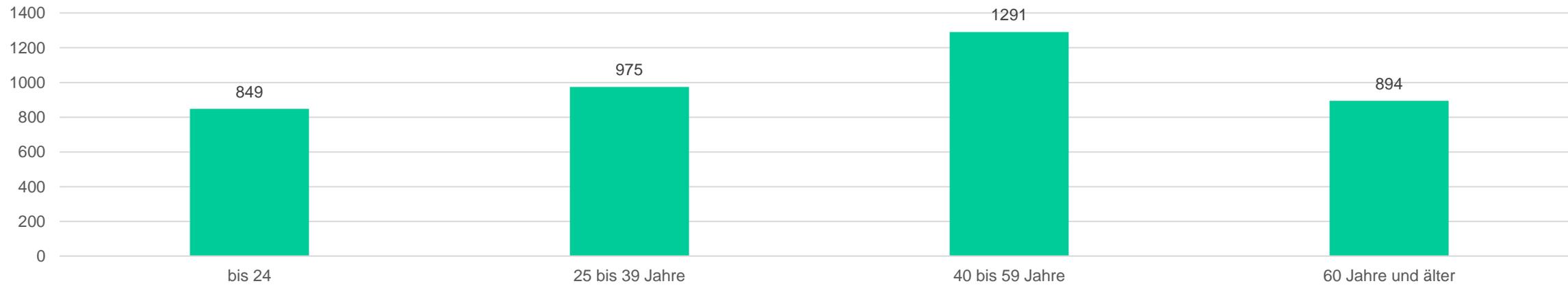
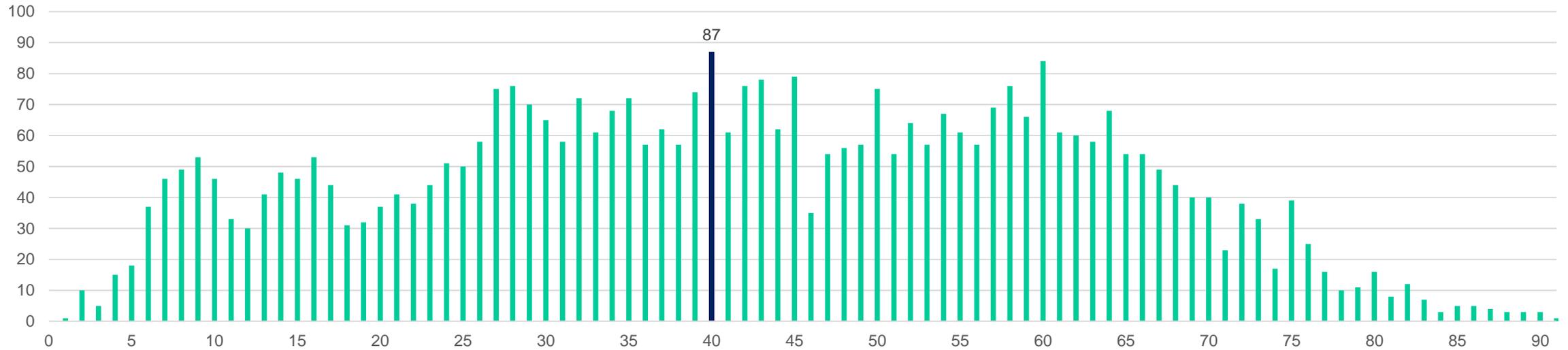
Sportart	geschlossene Umfrage
Joggen/Laufen/Walking	39,9%
Radfahren	38,8%
Fitnesssport	36,1%
Spaziergehen/Wandern	26,0%
Schwimmen/Wasserball/Wassergymnastik	21,4%
Gesundheitsgymnastik/Präventivsport	15,1%
Fußball	12,1%
Gymnastik	7,8%
Badminton	5,4%
Tennis	4,9%
Budosport (z.B. Yoga, Tai Chi, Chi Gong)	4,7%
Volleyball/Beachvolleyball	4,5%
Basketball/Streetball	4,4%
Klettern/Bouldern	4,2%
Tischtennis	4,2%
Tanzen (auch Showtanz, Gardetanz)	3,7%
Calisthenics	3,6%
Kampfsport (z.B. Karate, Judo, Boxen)	3,0%
Handball	2,4%
Reiten	1,8%
Boule	1,4%
Leichtathletik	1,2%
Skating	1,1%

Sportarten

Sportart	geschlossene Umfrage	offene Umfrage	Differenz
Joggen/Laufen/Walking	39,9%	20,5%	19,4%
Radfahren	38,8%	15,9%	22,9%
Fitnesssport	36,1%	18,0%	18,2%
Spaziergehen/Wandern	26,0%	7,4%	18,5%
Schwimmen/Wasserball/Wassergymnastik	21,4%	17,7%	3,7%
Gesundheitsgymnastik/Präventivsport	15,1%	4,6%	10,5%
Fußball	12,1%	19,6%	-7,5%
Gymnastik	7,8%	2,3%	5,5%
Badminton	5,4%	2,7%	2,7%
Tennis	4,9%	5,1%	-0,2%
Budosport (z.B. Yoga, Tai Chi, Chi Gong)	4,7%	1,8%	2,9%
Volleyball/Beachvolleyball	4,5%	6,5%	-2,0%
Basketball/Streetball	4,4%	6,3%	-1,9%
Klettern/Bouldern	4,2%	3,5%	0,7%
Tischtennis	4,2%	3,5%	0,8%
Tanzen (auch Showtanz, Gardetanz)	3,7%	5,2%	-1,5%
Calisthenics	3,6%	3,7%	-0,1%
Kampfsport (z.B. Karate, Judo, Boxen)	3,0%	3,6%	-0,6%
Handball	2,4%	20,3%	-17,9%
Reiten	1,8%	3,2%	-1,4%
Boule	1,4%	0,6%	0,8%
Leichtathletik	1,2%	2,0%	-0,8%
Skating	1,1%	2,5%	-1,4%

SPORTARTEN & ALTER

Altersverteilung der TeilnehmerInnen



Daten beider Befragungen

Sportarten nach Altersgruppen (geschlossene Befragung)

Altersgruppe bis 24 Jahre		Altersgruppe 25 bis 39 Jahre		Altersgruppe 40 bis 59 Jahre		Altersgruppe über 60 Jahre	
Sportart	Prozent	Sportart	Prozent	Sportart	Prozent	Sportart	Prozent
Fitnesssport	45%	Fitnesssport	50%	Radfahren	55%	Radfahren	55%
Joggen/Walking	42%	Joggen/Walking	48%	Joggen/Walking	50%	Joggen/Walking	43%
Radfahren	31%	Radfahren	42%	Spaziergehen/ Wandern	39%	Spaziergehen/ Wandern	43%
Spaziergehen/ Wandern	27%	Spaziergehen/ Wandern	40%	Fitnesssport	37%	Fitnesssport	34%
Fußball	27%	Schwimmen...	34%	Schwimmen...	33%	Gesundheitsgymnasti k/Präventivsport	31%
Schwimmen...	24%	Fußball	19%	Gesundheitsgymnasti k/Präventivsport	18%	Schwimmen...	25%
Badminton	16%	Klettern/Bouldern	13%	Fußball	13%	Gymnastik	21%
Volleyball/ Beachvolleyball	16%	Tischtennis	10%	Gymnastik	10%	Budosport	6%
Basketball/Streetball	13%	Basketball/ Streetball	9%	Tischtennis	8%	Tanzen	6%
Calisthenics	11%	Volleyball/ Beachvolleyball	9%	Budosport	6%	Tennis	6%

Sportarten nach Altersgruppen (geschlossene Befragung)

Altersgruppe bis 24 Jahre		Altersgruppe 25 bis 39 Jahre		Altersgruppe 40 bis 59 Jahre		Altersgruppe über 60 Jahre	
Sportart	Prozent	Sportart	Prozent	Sportart	Prozent	Sportart	Prozent
Fitnesssport	45%	Fitnesssport	50%	Radfahren	55%	Radfahren	55%
Joggen/Walking	42%	Joggen/Walking	48%	Joggen/Walking	50%	Joggen/Walking	43%
Radfahren	31%	Radfahren	42%	Spaziergehen/ Wandern	39%	Spaziergehen/ Wandern	43%
Spaziergehen/ Wandern	27%	Spaziergehen/ Wandern	40%	Fitnesssport	37%	Fitnesssport	34%
Fußball	27%	Schwimmen...	34%	Schwimmen...	33%	Gesundheitsgymnasti k/Präventivsport	31%
Schwimmen...	24%	Fußball	19%	Gesundheitsgymnasti k/Präventivsport	18%	Schwimmen...	25%
Badminton	16%	Klettern/Bouldern	13%	Fußball	13%	Gymnastik	21%
Volleyball/ Beachvolleyball	16%	Tischtennis	10%	Gymnastik	10%	Budosport	6%
Basketball/Streetball	13%	Basketball/ Streetball	9%	Tischtennis	8%	Tanzen	6%
Calisthenics	11%	Volleyball/ Beachvolleyball	9%	Budosport	6%	Tennis	6%

Sportarten nach Altersgruppen (geschlossene Befragung)

Altersgruppe bis 24 Jahre		Altersgruppe 25 bis 39 Jahre		Altersgruppe 40 bis 59 Jahre		Altersgruppe über 60 Jahre	
Sportart	Prozent	Sportart	Prozent	Sportart	Prozent	Sportart	Prozent
Fitnesssport	45%	Fitnesssport	50%	Radfahren	55%	Radfahren	55%
Joggen/Walking	42%	Joggen/Walking	48%	Joggen/Walking	50%	Joggen/Walking	43%
Radfahren	31%	Radfahren	42%	Spaziergehen/ Wandern	39%	Spaziergehen/ Wandern	43%
Spaziergehen/ Wandern	27%	Spaziergehen/ Wandern	40%	Fitnesssport	37%	Fitnesssport	34%
Fußball	27%	Schwimmen...	34%	Schwimmen...	33%	Gesundheitsgymnasti k/Präventivsport	31%
Schwimmen...	24%	Fußball	19%	Gesundheitsgymnasti k/Präventivsport	18%	Schwimmen...	25%
Badminton	16%	Klettern/Bouldern	13%	Fußball	13%	Gymnastik	21%
Volleyball/ Beachvolleyball	16%	Tischtennis	10%	Gymnastik	10%	Budosport	6%
Basketball/Streetball	13%	Basketball/ Streetball	9%	Tischtennis	8%	Tanzen	6%
Calisthenics	11%	Volleyball/ Beachvolleyball	9%	Budosport	6%	Tennis	6%

Sportart	Gültige Anzahl	geschlossene Umfrage	offene Umfrage	Differenz*
Spaziergehen/Wandern	662	1,7	1,9	-0,2
Gymnastik	185	1,9	1,9	0
Gesundheitsgymnastik/Präventivsport	376	1,9	2,3	-0,4
Joggen/Laufen/Walking	1224	1,9	2,2	-0,3
Tennis	187	1,9	2,3	-0,4
Budosport (z.B. Yoga, Tai Chi, Chi Gong)	132	2,0	2,5	-0,5
Fitnesssport	1063	2,0	2,3	-0,3
Reiten	93	2,1	2,0	0,1
Klettern/Bouldern	145	2,1	2,1	0
Kampfsport (z.B. Karate, Judo, Boxen)	116	2,1	2,2	-0,1
Tanzen (auch Showtanz, Gardetanz)	158	2,2	2,1	0,1
Tischtennis	135	2,3	2,8	-0,5
Eishockey / Eissport	45	2,3	2,8	-0,5
Badminton	150	2,4	2,4	0
Schwimmen/Wasserball/Wassergymnastik	752	2,4	2,7	-0,3
Rudern/Kajaken/Kanu/SUP	31	2,4	3,9	-1,5
Turnen	54	2,5	2,1	0,4
Boule	39	2,5	3,1	-0,6
Radfahren	1054	2,5	2,9	-0,4
Volleyball/Beachvolleyball	197	2,5	2,9	-0,4
Calisthenics	131	2,5	3,2	-0,7
Fußball	533	2,5	3,2	-0,7
Leichtathletik	55	2,6	2,8	-0,2
Handball	370	2,6	3,7	-1,1
Basketball/Streetball	160	2,9	3,7	-0,8
Skating	62	3,1	3,6	-0,5
Kinderturnen	77	.	2,1	.
Kinderschwimmen	85	.	2,5	.

* *Negativer Wert bedeutet, dass die Bedingungen der Sportart in der offenen Befragung schlechter bewertet wurden.*

Gründe zur Bewertung der Situation im Basketball

Anzahl Basketball-Körbe, Zustand

Wie zuvor erwähnt, sind die Plätze nicht neu aufgebaut. Es handelt sich lediglich um ein Feld mit einer 5x5 Meter gepflasterten Fläche. Es gibt zu wenig Auslauf und mehrere Plätze sind mit anderen Sportarten besetzt, die auf diesen Flächen ausgeübt werden.

Es gibt zu wenig Basketballfelder

Schildesche

Weil der Platz sehr klein ist und im Sommer sehr viel genutzt wird.

zu wenig Möglichkeiten, wohnortnah Basketball zu spielen. Ein Multicourt böte die Möglichkeiten an einem Ort zwischen verschiedenen Sportarten zu wechseln

Erst spät zugänglich da auf dem Schulhof

Keine guten Basketball Plätze. Eher immer nur viele Körbe auf wenig Fläche. Oder Körbe über Fußballtoren. An meinem angegebenen Sportplatz steht nur ein einziger Korb der zu klein ist.

Dubiose Personen am Streetballplatz, Müll, regelmäßig werden dort Drogen konsumiert

Ich spiele mit meinen Kindern vor unseren Garagen dribbeln. Bis zu einem vernünftigen Korb ist es für die Kids zu weit (beide unter 7 Jahre)

Schulhof am Wochenende geschlossen
Die Basketballanlagen sind in einem schlechten Zustand.

Zu weit weg

zuletzt waren die Basketballkörbnetze defekt, manchmal sind die Zugänge nicht möglich

Sehr alte Körbe, Betonboden

Brackwede

Kein öffentlicher Platz vorhanden, außer mit Schotter, auf dem man nicht dribbeln kann - Verletzungsgefahr sehr hoch!

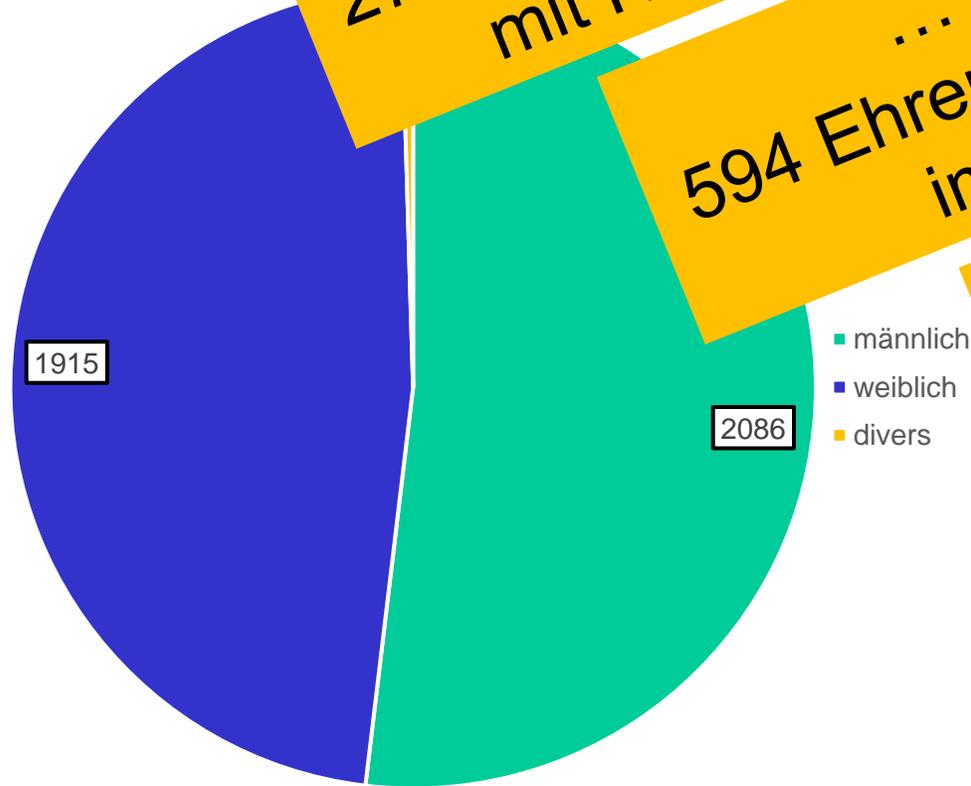
Stieghorst

Der Raum steht sehr eingeschränkt zur Verfügung



WEITERE MÖGLICHKEITEN DER DIFFERENZIERUNG

TeilnehmerInnen nach Geschlecht



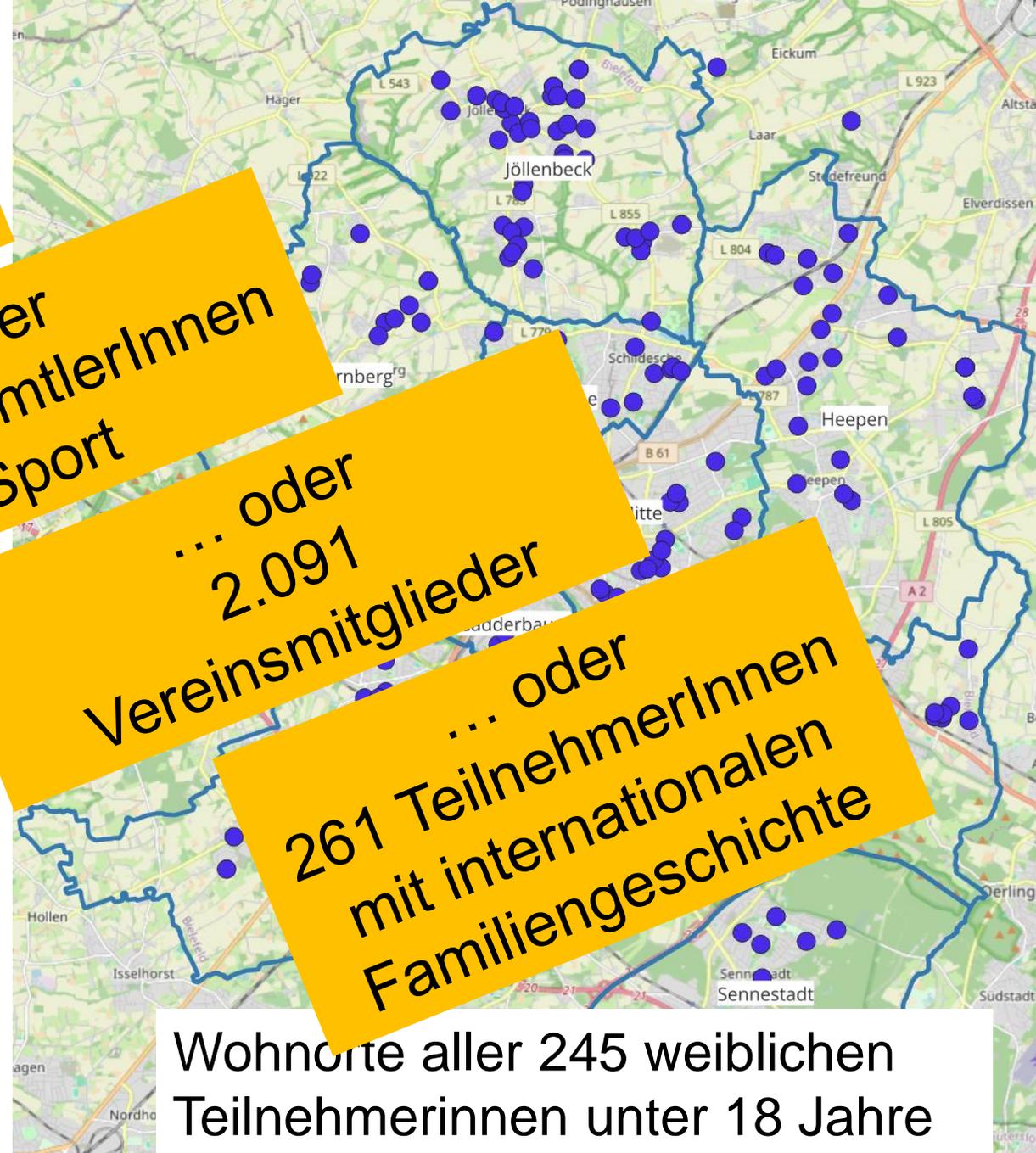
... oder
270 TeilnehmerInnen
mit Handicap

... oder
594 EhrenamtlerInnen
im Sport

... oder
2.091
Vereinsmitglieder

... oder
261 TeilnehmerInnen
mit internationalen
Familiengeschichte

Wohnorte aller 245 weiblichen
TeilnehmerInnen unter 18 Jahre



Welche **Themen** ergeben sich aus den Ergebnissen für die Öffentlichkeitsbeteiligung?

THEMEN FÜR DIE ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG

Wünsche der TeilnehmerInnen

Kategorie	Anzahl
Öffentlicher Raum	763
Vorschlag für neue Sportstätten / Sportgelegenheiten	693
Zugänglichkeit von Sportstätten / Hallenbelegung	545
Radwege und Mobilität	425
Renovierung und Sanierung von Sporthallen & -plätze	396
Schwimmbäder	396
Sportangebot für Kinder und Jugendliche	261
Sicherheit und Sauberkeit	228
Preise von Sportangeboten	204
Förderung von Sportvereinen und dem Ehrenamt	184
Vorschlag für weitere Angebote	175
Kommunikation und Information	135
Sportangebote für Erwachsene/Familien	99
Behindertensport und Inklusion, Integration, LGBTQIA*	57
Gesundheitsförderung, Prävention und Reha	51
Leistungssport	34
Sportangebote für Senioren	33
Schule / OGS	27
Nachhaltigkeit, Klima und Umwelt	14

Wie schon angesprochen wären mehr frei verfügbare Fitnessgerätschaften und Anregungen zu Übungen schön. Der Teuto durchzieht die Stadt, warum gibt es hier keinen Trimm-dich-Pfad und ähnliche Angebote? Wer Sport treiben möchte, muss entweder in einen Verein eintreten oder andere kostenpflichtige Kurse buchen. Gut wären mehr freie, ganzjährige Angebote wie Sport im Park. [...]

Ich verstehe den hohen Anteil an reinen Grünflächen in Parkanlagen nicht mehr. Die Versiegelung einer Sportfläche ist so gering im Verhältnis zu den tausenden Parkplätzen überall. Die Parkanlagen sollten generell attraktiver und vor allem aufregender gestalten werden. Nach 5 Tagen Spaziergang durch den Park möchte man vielleicht mal einen Abenteuerpfad erkunden oder einen Baseball schlagen. Die Kinder spielen jeden Tag auf dem gleichen langweiligen Spielplatz, der keinerlei Förderung für Motorik, logisches Denken oder Sozialem Verhalten beinhaltet. [...]

Mögliche (!) Themen für Workshops

- **Wohnortnahe Angebote im öffentlichen Raum**

Wünsche der TeilnehmerInnen

Kategorie	Anzahl
Öffentlicher Raum	763
Vorschlag für neue Sportstätten / Sportgelegenheiten	693
Zugänglichkeit von Sportstätten / Hallenbelegung	545
Radwege und Mobilität	425
Renovierung und Sanierung von Sporthallen & -plätze	396
Schwimmbäder	396
Sportangebot für Kinder und Jugendliche	261
Sicherheit und Sauberkeit	228
Preise von Sportangeboten	204
Förderung von Sportvereinen und dem Ehrenamt	184
Vorschlag für weitere Angebote	175
Kommunikation und Information	135
Sportangebote für Erwachsene/Familien	99
Behindertensport und Inklusion, Integration, LGBTQIA*	57
Gesundheitsförderung, Prävention und Reha	51
Leistungssport	34
Sportangebote für Senioren	33
Schule / OGS	27
Nachhaltigkeit, Klima und Umwelt	14

Im Bielefelder Norden braucht es eine weitere große Sporthalle

Flächen für Boulderhallen, Padeltennis, Beachvolleyball freigeben

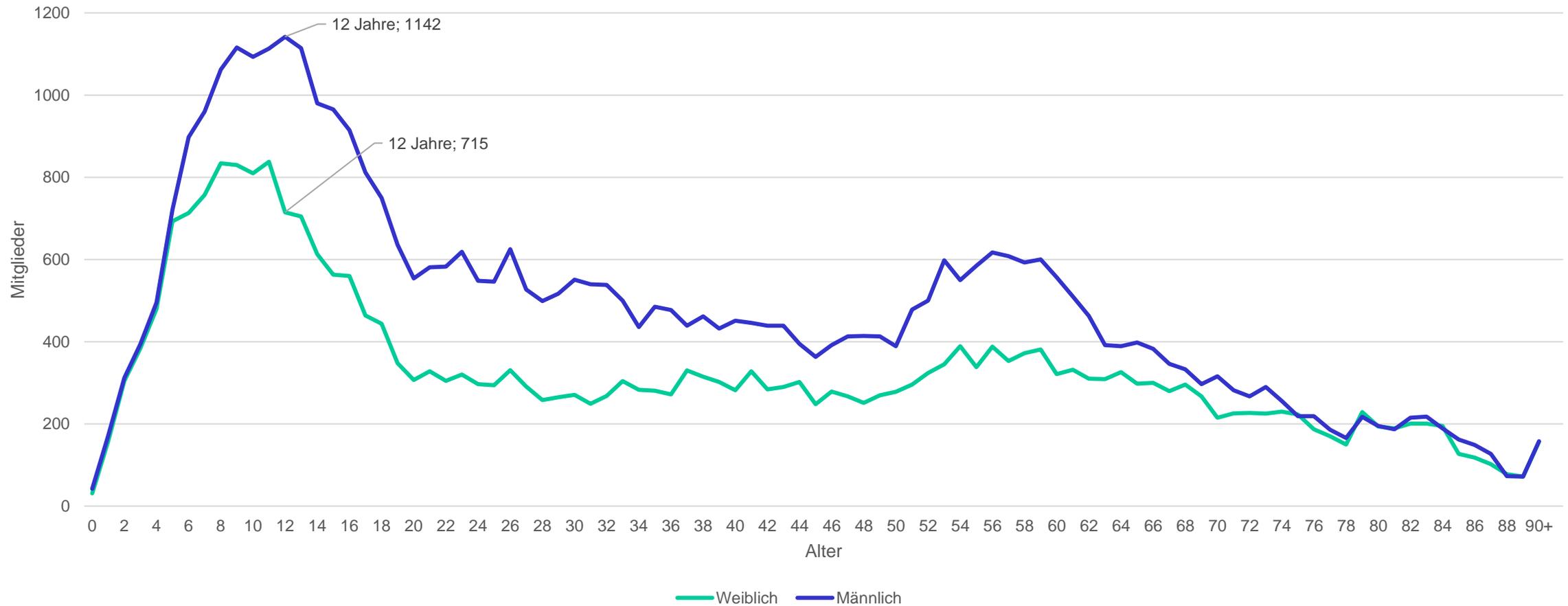
Für meinen Sport Handball wünschte ich mir mehr geeignete Hallen zum Training und Spielbetrieb.

Mögliche (!) Themen für Workshops

- Wohnortnahe Angebote im öffentlichen Raum
- **Sportstätten (Hallen und Plätze)**

Altersverteilung – geschlechtsspezifisch (ohne Arminia Bielefeld)

Altersverteilung Mitglieder in Bielefeld 2024



Mögliche (!) Themen für Workshops

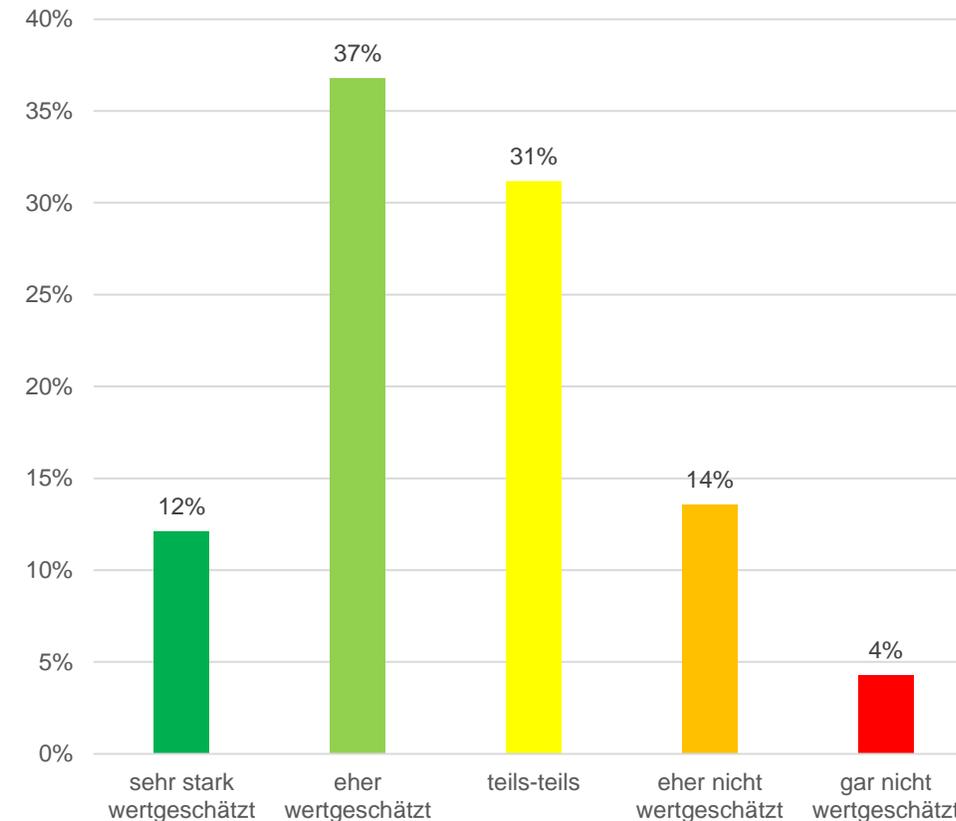
- Wohnortnahe Angebote im öffentlichen Raum
- Sportstätten (Hallen und Plätze)
- **Unterrepräsentierte Gruppen im Sport**

Ehrenamt im Sport

Probleme von Sportvereinen ¹	Anzahl	Mittelwert	SEB ¹
Bindung/ Gewinnung von ehrenamtlichen FunktionsträgerInnen	96	3,58	3,48
Bindung/ Gewinnung von ÜbungsleiterInnen und TrainerInnen	93	3,26	3,08
Gewinnung von Mitgliedern	95	2,65	3,02
Bürokratischer Aufwand für Ihren Sportverein	94	2,53	3,01
Verfügbarkeit von Sportstätten	95	2,31	2,26
Bindung von Mitgliedern	95	2,31	3,02
Finanzielle Situation Ihres Sportvereins	95	2,16	2,11
Durchsetzung der Vereinsinteressen gegenüber der Stadt Bielefeld	94	2,10	-
Einschränkungen durch Ganztagschulen	96	1,74	-
Konkurrenz durch andere Freizeit- und Sportanbieter	94	1,73	-
Durchsetzung der Vereinsinteressen gegenüber anderen Vereinen	96	1,58	-

Skala: 1 = „kein Problem“, 3 = „ein mittleres Problem“; 5 = "sehr großes Problem"

Wertschätzung im Ehrenamt



¹Vgl. Breuer, C., & Feiler, S. (2021). *Sportvereine in Deutschland: Ergebnisse aus der 8. Welle des Sportentwicklungsberichts: Sportentwicklungsbericht für Deutschland 2020-2022 - Teil 1*. Bundesinstitut für Sportwissenschaft. <https://my.page2flip.de/15646901/21240989/21243861/html5.html#/1>

Möglichkeiten der Ehrenamtsförderung

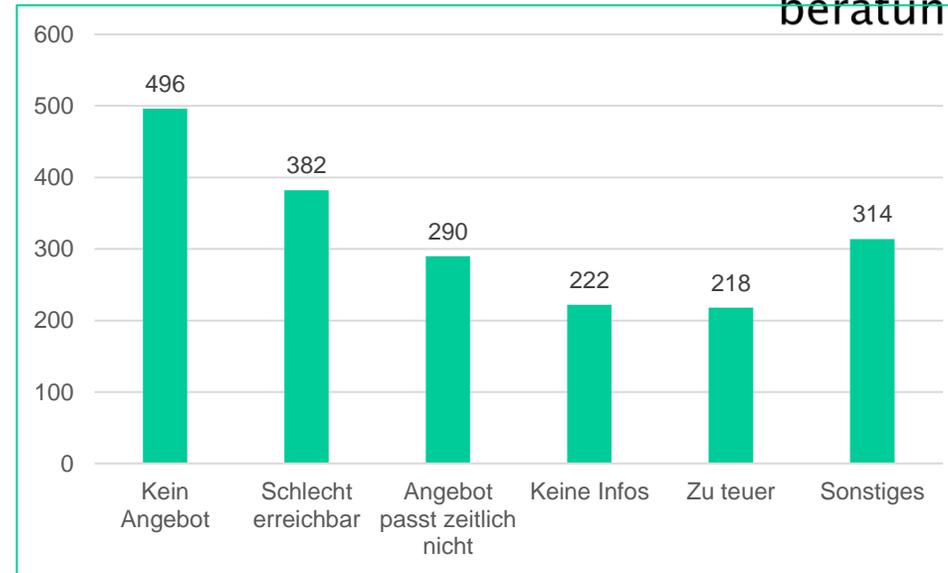
- Ca. 160 Angaben mit positiven Beispielen zur Wertschätzung
- Ca. 150 Angaben mit Gründen für mangelnde Wertschätzung
- Ca. 450 Angaben, was die Sportvereine für mehr Ehrenamtliche in Bielefeld machen könnten
- Ca. 460 Angaben, was die Stadt Bielefeld für mehr Ehrenamtliche im Sport machen könnte

Mögliche (!) Themen für Workshops

- Wohnortnahe Angebote im öffentlichen Raum
- Sportstätten (Hallen und Plätze)
- Unterrepräsentierte Gruppen im Sport
- **Ehrenamt**

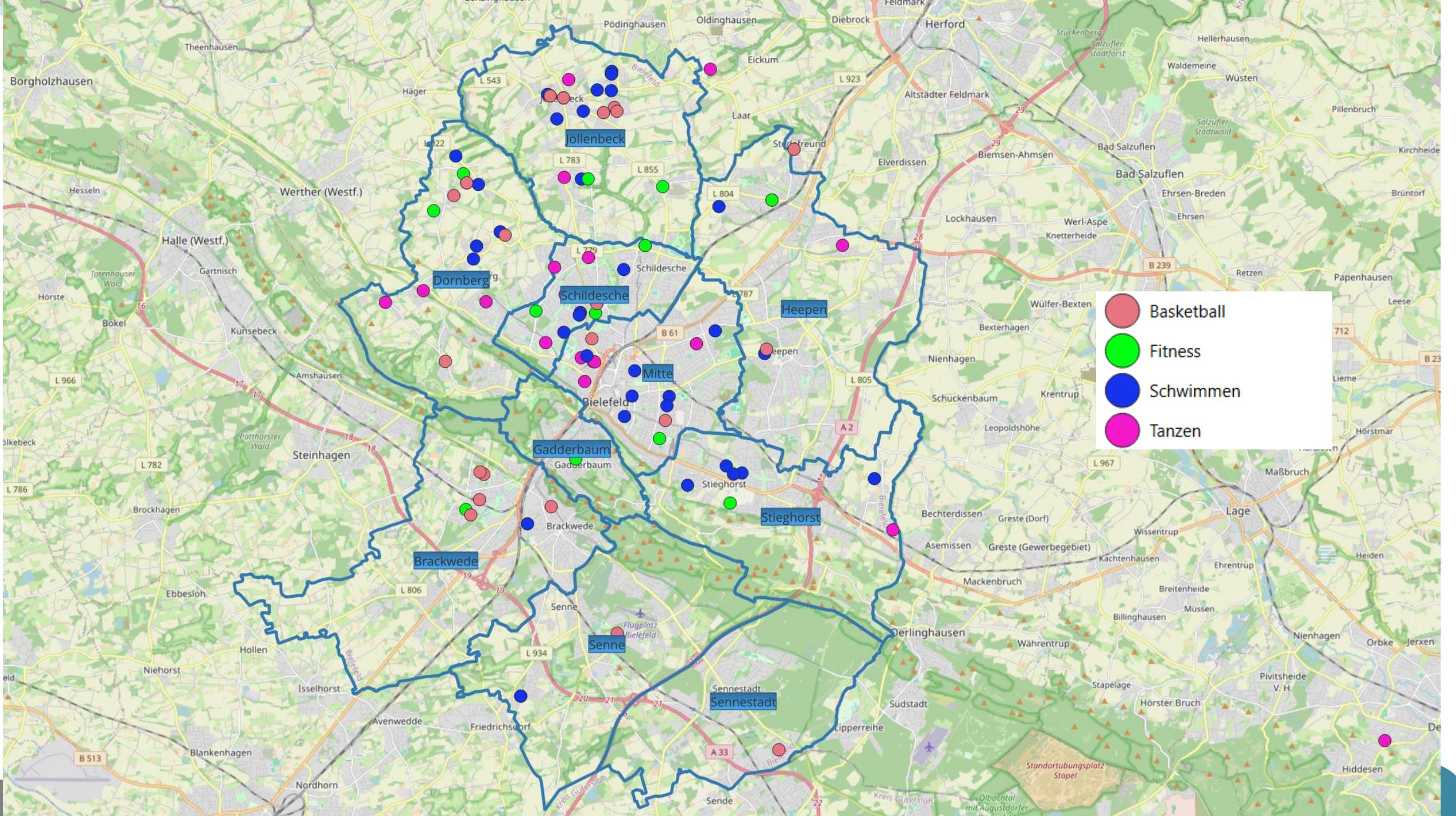
Fehlende/gewünschte Sportarten

Gewünschte Sportart	Anzahl
Schwimmen	140
Tanzen	114
Fitness u.ä.	73
Basketball	55
Volleyball	47
Badminton	42
Yoga	41
Kampfsport (inkl. Kampfkunst)	36
Skating	36
Fußball	35
Klettern/Bouldern	34
Tennis	32
Wassersport	32
Turnen	31
Pilates	28
Joggen	24
Bogenschießen	23
Handball	23
Reiten	20
Paddle	19



Sportart	Anzahl Gründe	Kein Angebot	Zu teuer	Schlecht erreichbar	Angebot passt zeitlich nicht	Keine Infos	Sonstiges
Schwimmen	219	13%	15%	30%	19%	5%	19%
Tanzen	177	21%	15%	15%	20%	15%	13%
Fitness	82	21%	22%	21%	17%	4%	16%
Basketball	83	37%	1%	25%	7%	11%	18%
Volleyball	60	27%	3%	18%	13%	18%	20%
Badminton	60	20%	8%	17%	18%	20%	17%
Yoga	72	19%	21%	18%	31%	8%	3%
Fußball	42	14%	2%	12%	19%	12%	40%

Überhaupt kein Angebot für Frauen ab 40 Jahre, die nur zum Spaß Fußball spielen wollen und keine Wettkämpfe mehr bestreiten möchten



- Basketball
- Fitness
- Schwimmen
- Tanzen

Jöllenbeck

Dornberg

Schildesche

Heepen

Mitte

Gadderbaum

Stieghorst

Brackwede

Senne

Sennestadt

Mögliche (!) Themen für Workshops

- Wohnortnahe Angebote im öffentlichen Raum
- Sportstätten (Hallen und Plätze)
- Unterrepräsentierte Gruppen im Sport
- Ehrenamt
- **Fehlende/gewünschte Sportangebote**

Auszug der Ergebnisse der Interviews

- **Bielefeld-unabhängige Herausforderungen**
 - Öffentlicher Raum (Zugang zu öffentlichen Sportstätten)
 - Mangel an Kooperationen zwischen Schulen und Vereinen
 - Unzureichende kommunale Sportförderung
- **Infrastruktur und Veranstaltungen**
 - Größere Sporthalle mit ausreichend Zuschauerkapazität
 - Bielefeld als Ausrichterstadt von nationalen Wettkämpfen und Sportveranstaltungen
- **Förderung verschiedener Sportarten**
 - Unterstützung von höherklassige Teams in anderen Sportarten als Fußball
- **Sport in den Stadtbezirken**
 - Qualität und Verfügbarkeit der Sportstätten sind ungleich verteilt
 - Forderung nach runden Tischen für den Sport auf Bezirksebene
 - Stärkere Kooperation zwischen Bezirken
- **Niederschwellige Angebote**
 - Ausbau von „Sport im Park“ und „Open Sunday“ und Schaffung ähnlicher Angebote

Mögliche (!) Themen für Workshops

- Wohnortnahe Angebote im öffentlichen Raum
- Sportstätten (Hallen und Plätze)
- Unterrepräsentierte Gruppen im Sport
- Ehrenamt
- Fehlende/gewünschte Sportangebote
- **Sportförderung**
- **Kooperationen im Sport**
- **Leistungs- und Spitzensport**
- ...

Wie machen wir **konkret weiter**?

AUSBLICK

Ablauf kooperative Planung

- 2-3 Termine pro Workshop bzw. Thema
- 1. Termin wahrscheinlich in Präsenz, anschließend nach Bedarf
- Einführung durch einen fachlichen Input mit konkreten Ergebnissen aus den Befragungen
- Moderation und Protokollierung
- Ziel: Gemeinsames Problemverständnis und Maßnahmenentwicklung

Sie sind gefragt!

- Workshops online oder Präsenz?
- Wären Sie bereit an einem Workshop teilzunehmen?
- Bei welchen Themen würden Sie mitmachen?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

beratungsPUNKTsport GmbH
Römerweg 148
53117 Bonn
info@beratungspunktsport.de